



Anschrift der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2 02 39 66 - Verlag: Dietz Verlag, 1020 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf: 27030, Lizenznummer: 1353, Artikelnummer: 65212 - Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat. Abonnementspreis: -,60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis: -,30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen.

Dieses Heft wurde am 28. August in Druck gegeben. ISSN 0323-3995

Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Dr. Heinz Besser, Werner Eberlein, Peter Faltin, Manfred Grey, Dr. Wolfgang Herger, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Müller, Helmut Müller, Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Harry Schneider, Hilde Stölzel, Gerhard Tröllitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“ 1971 der Karl-Marx-Orden verliehen.

<b>Leitartikel</b>	<b>Horst Dohlus: Parteiwahlen im Zeichen des X. Parteitag des SED</b>	<b>645</b>
	Gerda Meschter: Hohe Kampfkraft durch Entfaltung der innerparteilichen Demokratie.....	651
	NW: Wissen um Zusammenhänge macht die eigene Verantwortung bewußt 654	
<b>Interview</b>	Hans-Joachim Neblung: Die Leistung mit der Geraer Elle prüfen. ....	657
<b>Partei praxis</b>	Ekkehard Brandenburg: Das Programm wird exakt verwirklicht.....	660
	Karl-Heinz Goepf: Mit dem persönlichen Planangebot wird die Entwicklungszeit weiter verkürzt .....	663
	Werner Peschke: Wie ich meinen Parteauftrag als Propagandist vor den Genossen abrechne .....	665
	Wilfried Hoppe: So konkret erwartete ich das Echo nicht / Jugendkollektiv der LPG will in diesem Jahr 5000kg Milch je Kuh erreichen .....	668
	Heinz Scheel: Parteiwahlen werden in der LPG Stechau von allen Kommunisten vorbereitet.....	671
	Werner Geißler: Parteigruppe Hartmut Scheibe zieht Bilanz und steckt die nächsten Aufgaben ab.....	674
	Eugen Arnoldt: Impulse aus den persönlichen Gesprächen für ein niveauvolles Mitgliederleben / Grundorganisation im Rat der Stadt Gotha verwirklicht die Vorschläge der Genossen.....	677
	Ernst Bolte: Starker Motor im Arbeitskollektiv und Initiator des politischen Gesprächs / Erfahrungen der Parteigruppenarbeit aus dem RAW „8. Mai“ Eberswalde.....	683
<b>Ratschläge</b>	Die Wahlversammlung in der Parteigruppe .....	680
	Der Ablauf der Berichtswahlversammlung.....	681
<b>Aktuelle Frage</b>	Dr. Günter Kühne: Zwischen den Konferenzen von Helsinki und Madrid . . .	686
<b>Bruderparteien</b>	Károly Nemáth: Kader haben Vertrauen und Fürsorge der USAP .....	689
<b>Leserbriefe</b>	Heinz Winkler: Initiativen ermöglichen höhere Ziele .....	657
	Erika Rehberg: Die Bank hilft Reserven erschließen.....	659
	Heinz Raack: Den Transport rationeller gestalten.....	660
	Ruth Rohrlack: APO berät mit Arbeitern und Leitern .....	662
	Günther Bauer: Unsere Hilfe den jungen Mitstreitern .....	664
	Kurt Kühnei: Betriebsgeschichte richtig eingeordnet.....	667
	Siegfried Lenk: Jetzt noch wirksamer im Kollektiv.....	669
	Detlef Krüger: „Auf daß kein Rädchen schief laufe“ .....	671
	Erich Stahl: Weiterbildungslehrgänge bewähren sich .....	673
	Alfred Hagemann: Wir dachten erst, es geht nicht besser.....	676
	Walter Dübel: Da bleibt keine Frage unbeantwortet.....	677
	Horst Günther: Regelmäßig und kurzfristig informiert.....	680
	Heinz Daleske: Mehr Autorität und Ausstrahlungskraft.....	681

Titelfoto: Genossin Erika Gey (rechts) arbeitet als Meisterin in der Abteilung Weißnähen des Dienstleistungskombinats Leipzig. Sie ist Mitglied der Stadtleitung Leipzig der SED, Vorsitzende der Prüfungskommission für Bekleidungsfacharbeiter, gehört zu den besten Neuerern und ist Trägerin des Ordens „Banner der Arbeit“ Stufe III. Als Meisterin und Genossin prägt sie das Arbeitsklima und die Atmosphäre in ihrem Kollektiv. Genossin Gey hat stets ein offenes Ohr für alle beruflichen, politischen oder privaten Fragen und Probleme ihrer Genossinnen und Kolleginnen.

Foto: LVZ/G. Krabbes